GEMEINDENACHRICHTEN TIMELKAM

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Timelkam

Folge 2 | März 2023

Ein frohes Osterfest
wünschen Bürgermeister Johann Kirchberger,
die Gemeindevertretung und die Bediensteten
der Marktgemeinde Timelkam

Allgemeine Verwaltung
(Meldeamt/Standesamt)
Email: meldeamt@timelkam.at

Tamara Hoheneder	95105-61
Giulia Wagner	95105-62
Barbara Lüftenegger	95105-69
Christina Mairinger	95105-09

Bauverwaltung
Email: bauamt@timelkam.at
Leiter:

Horst Dorfi	95105-50
Kristine Sögner	95105-51
Ing. Johann Wagner	95105-52
Reinhard Mittermair	95105-53

Hauptverwaltung
Email:
marktgemeinde@timelkam.at
Amtsleiter

Jürgen Höchtl	95105-30
Margit Berghammer	95105-31
Karin Hinterlechner	95105-32
Janine Reichart	95105-33

Rechnungsabteilung
Email:
rechnungsabteilung@timelkam.at
Leiter:

Christian Öttl	95105-40
Doris Littringer	95105-42
Birgit Maringer	95105-43
Nina Kühberger	95105-44
Jana Groth, Lehrling	95105-45

Bürgermeister
Johann Kirchberger
Email: bgm@timelkam.at
Sprechstunden nach
tel. Vereinbarung
(Tel.: 07672/95105-20
od. 0664/1126430)

Gemeindevertretung

Gemeindevorstand

Bgm. Johann Kirchberger
bgm@timelkam.at

Vizebgm. André Reichart
andre.reichart@asak.at

Daniel Francese
daniel.francese@gmail.com

Vizebgm. Petra Kastinger
hpka@asak.at

DI Erwin Kriechbaum
erwin.kriechbaum@schaumann.at

Gisela Böhm
gisela.boehm1@icloud.com

Lukas Dominik Eder, BA
lukas.eder@asak.at

Ausschussobmänner/-obfrau

Ausschuss für Tiefbau
DI Dr. techn. Bernhard Voglauer
b_voglauer@gmx.at

Ausschuss für Umwelt
Wolfgang Klinglmayr
wolfgang.klinglmayr@outlook.at

Ausschuss für Wirtschaft
DI Erwin Kriechbaum
erwin.kriechbaum@schaumann.at

Ausschuss für Familien, Schulen
Vizebgm. Petra Kastinger
hpka@asak.at

Ausschuss für Kultur, Soziales
Vizebgm. André Reichart
andre.reichart@asak.at

Ausschuss für Finanzen
Personalbeirat
Bgm. Johann Kirchberger
bgm@timelkam.at

Ausschuss für Hochbau
Johann Habring
hans@christbaum-habring.at

Prüfungsausschuss
Thomas Eder
thomas.eder@asak.at

Parteienverkehr im Rathaus

Montag:
08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Sowie nach tel. Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten.

Redaktionsschluss

für die nächsten
Gemeindenachrichten
ist am

Freitag, 28. April 2023

Beiträge und Veranstaltungshinweise, welche bis dahin nicht bei

Frau Hinterlechner im Rathaus abgegeben wurden, können nicht mehr abgedruckt werden.

Beflaggung

Aus Anlass des Staatsfeiertages ersuche ich alle Hausbesitzer, Ihre Gebäude vom Sonntag, 30. April, 18.00 Uhr, bis Montag, 1. Mai, 20.00 Uhr, zu beflaggen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Timelkam, eMail: marktgemeinde@timelkam.at, www.timelkam.at;
Redaktion: Karin Hinterlechner, F.d.I.v.; Bgmst. Johann Kirchberger – **Layout und Druck:** vöcklaDruck GmbH, Oberthalheim

Sehr geehrte Timelkamerinnen und Timelkamer!

Der Winter neigt sich langsam dem Ende zu und der Frühling nähert sich mit großen Schritten. Schon bald werden die Kollegen des Bauhofes beginnen, die Schneestangen einzusammeln und die Winterkehrung vorzunehmen.

Diese Arbeiten stellen für mich persönlich den Beginn des Frühlings dar.

Der geschmolzene Schnee bringt gerade an den Straßenrändern und Bächen viel Unrat ans Tageslicht, welcher sich über die Monate hinweg dort angesammelt hat. Daher werden wir auch heuer wieder eine groß angelegte Flurreingungsaktion durchführen und hoffentlich mit vielen helfenden Händen unsere Straßen, Plätze, Wege und Bäche von achtlos weggeworfenem Abfall befreien können. Ich darf mich schon heute bei unseren Schulen, Vereinen und den politischen Parteien bedanken, die hier immer großes Engagement zeigen.

Der Termin der Flurreingungs-aktion wurde für Sa., 15. April, ab 9.00 Uhr fixiert.

Dieses Jahr unternimmt die Gemeinde große Anstrengungen, um unser Timelkam im Bereich der Energie noch sparsamer und unabhängiger zu machen.

Ich weiß, dass sich viele wünschen, dass die Straßenlaternen nach Mitternacht ganz ausgeschaltet werden.

Ich darf aber darauf hinweisen, dass sich für die Beleuchtung, je nach Lage, in den Nachtstunden automatisch auf bis zu 30 % reduziert, wodurch entsprechend Energiekosten eingespart werden können. Das ist bei den LED-Lampen mit freiem Auge kaum erkennbar.

Unsere öffentlichen Bauwerke, wie die Mittelschule, Volksschule, das Rathaus und der Bauhof, werden in den nächsten Monaten mit einer PV-Anlage ausgestattet. Auch beim Seniorenheim ist das angedacht, allerdingst gestaltet sich das dort bautechnisch sehr kompliziert (Statik, Dachdurchführung, etc.).

Damit setzen wir eine sehr wirkungsvolle Maßnahme, um die Stromkosten für die öffentlichen Gebäude zu senken.

Die schneefreien Straßen laden leider wieder verstärkt dazu ein, die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu missachten.

Ich bitte alle Autofahrerinnen und Autofahrer, hier Rücksicht zu nehmen und sich an die Verkehrsregeln zu halten.

Gerade in den Wohngegenden kam es schon oft zu gefährlichen Situationen. Es muss nicht immer erst etwas passieren, bevor man sein Verhalten ändert.

Bitte schauen wir hier gemeinsam aufeinander und nehmen den Fuß vom Gaspedal. Das steigert nicht nur die Sicherheit, sondern schont die Umwelt und die eigene Geldbörse.

In diesem Sinne genießen Sie die ersten warmen Tage und den Frühlingsbeginn.

Ihr Bürgermeister
Johann Kirchberger

Spatenstich Wohnpark- St. Anna, Oberthalheim

Am 1. März fand der Spatenstich für die Wohnanlage St. Anna für insgesamt 27 Wohnungen statt. Mit dabei auch Bürgermeister Johann Kirchberger sowie die Wohnungswerber und die Gesellschafter der Wohnpark St. Anna.
Infos bei Frau Hittenberger, Immotop, Tel.Nr.: 0664/4150609.

Von links: Anton Hüttmayr MBA, Bgm. Johann Kirchberger, Ilse Hittenberger, Josef Öhlinger, Max Groiß

Berichte aus den Gemeindevorstandssitzungen

ao. GV-Sitzung vom 23.01.2023

Auftragsvergaben

Vergabe von Baumeisterarbeiten, Spenglerarbeiten und Zimmererarbeiten für die Sanierung der Volksschule.

Errichtung einer PV-Anlage bei der Volksschule und der Mittelschule.

Vergabe von Grabungsarbeiten zur Verlegung eines Erdkabels für die PV-Anlage bei der Mittelschule.

Vergabe des Auftrages zur Ausschreibung eines Generalübernehmers/Generalunternehmers für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens in der Pestalozzistraße.

GV-Sitzung am 06.02.2023

Auftragsvergaben

Herstellung einer PV-Anlage bei der Mittelschule

Vergabe der Grabungsarbeiten für die Verlegung eines Stromkabels vom Trafo Roseggerstraße zur Mittelschule und für die Verlegung eines Medienkabels für die Arztpraxis von der Römerstraße in die Roseggerstraße.

Fahrzeugankauf für Wasserwerk

Der Ankauf eines elektrobetriebenen Kastenwagens (inkl. Laderaumausbau) wurde genehmigt.

Volksschulsanierung - Dachgleiche

GV-Sitzung am 28.02.2023

Auftragsvergaben

Volksschul-Sanierung

Die Aufträge für die Trockenbauarbeiten, Bodenlegerarbeiten, Malerarbeiten und Wärmedämmverbundsystemarbeiten wurden vergeben.

Arztpraxis Roseggerstraße

Nachstehende Aufträge wurden erteilt:

a) Herstellung öffentlicher Parkplätze,
b) Asphaltierungsarbeiten und
c) Einfriedungsarbeiten.

Neubau Aufbahrungshalle

Die Vergabe der Einreichplanung, der Ausführungsplanung und der Bauaufsicht für die Gestaltung des neuen Parkplatzes wurden genehmigt.

PV-Anlage mit Speicher beim Gemeindebauhof

Nachstehende Aufträge wurden erteilt:

a) PV-Potentialanalyse inkl. Ausschreibung und
b) statisch/konstruktive Begutachtung beim Dach.

Kindergarten Pestalozzistraße

Die Planungsleistungen für den Zu- und Umbau wurden vergeben.

Stellenausschreibungen

Gemeindeamt

Leiterin/Leiter für die Allgemeine Verwaltung mit Standesamt in Vollzeit (40 Wochenstunden) mit sofortiger Wirkung
Befristet auf die Dauer eines Karenzurlaubes

Einstufung/Entlohnung: GD 14.1
Mindestbruttogehalt monatlich
€ 3.064,--;

Schriftliche Bewerbungen samt entsprechender Beilagen (Ausbildungsnachweise, Dienstzeugnisse, Lebenslauf, etc.) sind bis spätestens **31.03.2023** an das Marktgemeindeamt Timelkam, zu richten.
Die Bewerbung kann auch per Mail an marktgemeinde@timelkam.at eingebracht werden.
Ein entsprechendes Bewerbungsformular (Antrag auf Aufnahme in den Gemeindedienst) steht auf der Gemeindehomepage unter www.timelkam.at zur Verfügung.

Nähere Auskünfte zu den Stellenausschreibungen erteilen Ihnen gerne unsere Mitarbeiter in der Amtsleitung.
Tel.: 07672/95105-30, 31 oder 32.

GEM2Go App –
jetzt kostenlos downloaden und immer aktuelle Infos und News der Gemeinde erhalten!
Nutzen Sie die kostenlose App (Download im Googleplay oder IOS AppStore) und bleiben Sie über das Gemeindegeschehen informiert

Seniorenheim

1 Diplomierte/r Gesundheits- u. Krankenpflegerin/-pfleger
(20-40 Wochenstunden)
Entlohnung: GD 15.6
€ 3.195,70 (bei Vollbeschäftigung)

1 Pflegefachassistentin/-assistent
(20-40 Wochenstunden)
Entlohnung: GD 18.11
€ 2.726,00 (bei Vollbeschäftigung)

Essen auf Räder

Zusteller/Zustellerin mit 12 Wochenstunden (wochenweise abwechselnd)
Die Entlohnung GD 25.2
Mindestentgelt monatlich
€ 611,82).

Aushilfskraft für Urlaubs- und Krankenstandsvertretung
Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung (Geringfügigkeitsgrenze € 500,91).
Die Anmeldung erfolgt durch die Gemeinde bei der Oö. Gebietskrankenkasse.
Arbeitszeit:
Montag bis Sonntag in der Zeit zwischen ca. 10.00 und 13.00 Uhr (abwechselnd wochenweise)

Kindergarten Schillerstraße

Zur Unterstützung unseres Kindergartenteams suchen wir ab
1. Mai 2023 eine/n Kindergartenassistent/in
mit 17,50 Wochenstunden

Einstufung/Entlohnung: GD 22.3
Mindestbruttogehalt monatlich
€ 1.018,33).

Archivar gesucht

Der Archiv- und Museumsverein Timelkam betreibt in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde in der Linzer Straße ein Archiv und Heimatmuseum, in dem man die historische Entwicklung über einen Zeitraum von 2500 Jahren finden kann.
Das Team unter der Führung von Gerold Killy dokumentiert die Geschichte der Marktgemeinde in digitaler Form und möchte sie für die Nachwelt erhalten.

Haben Sie Lust alte Dokumente, Akten und Bücher zu indexieren und digitalisieren?
Dann sind Sie bei uns richtig.

Beschäftigungsausmaß
ca. 20 Wochenstunden.

Die Bauabteilung informiert

Mittelschule

Am Gelände der Mittelschule wurden umfangreiche **Grabungsarbeiten** für die neue PV-Anlage, neue Zuleitungen der Netz OÖ für die Mittelschule und die neue Arztpraxis sowie für neue Internet- und Telefonleitungen durchgeführt.

Neue Arztpraxis

Die Innen- und Außenarbeiten gehen zügig voran, sodass der Praxiseröffnung am 11. April nichts im Wege stehen sollte.
Ein besonderer Dank gilt hier dem verantwortlichen Baumeister Wolfgang Stemmer und den ausführenden Firmen.

Wasserleitungsausbau

Die **Spülbohrung** von der Kreuzung Ungenacher Straße unter der Vöckla und der Bahntrasse bis zum Parkplatz Heikerdinger ist zur Herstellung einer sicheren Wasserleitungsverbindung zwischen den Zonen Timelkam und Kalchofen erforderlich.
Durch diese Investitionen in systemrelevante Leitungen und Ringschlüsse des Wasserleitungsnetzes wird die Versorgungssicherheit und die hydraulische Situation des Netzes wesentlich verbessert.

Gehweg Heitzing

Die Bauarbeiten durch die Straßenmeisterei Seewalchen gehen zügig voran.

Dr. Alexandra Reiterer - neue praktische Ärztin ab 11. April 2023

Einen Nachfolger für eine Arztpraxis zu finden, ist heutzutage kein leichtes Unterfangen.

Umso glücklicher ist man nun, mit Dr. Alexandra Reiterer eine motivierte und kompetente Ärztin gefunden zu haben und auch die dritte, seit längerem unbesetzte Kassenstelle für Allgemeinmedizin wieder besetzen zu können.

Der Gemeinderat hat sich entschlossen, die Räumlichkeiten des Generationenzentrums (Nähe Mittelschule) baulich so zu adaptieren, dass die Ärztin mit ihren Mitarbeiterinnen zeitgerecht einziehen kann.

Die ärztliche Unterversorgung in Timelkam führte in den letzten Monaten dazu, dass viele Patienten zu anderen Ärzten im Bezirk ausweichen mussten.

Ein Dank ergeht an unsere beiden Allgemeinmediziner Dr. Leitner und Dr. Kopetzky, die einen großteil der Timelkamer Patienten übernommen haben und dadurch in den letzten Monaten an ihre Grenzen gestoßen sind.

Wir wünschen Frau Dr. Reiterer und ihrem Team auf diesem Weg alles Gute und bedanken uns für die Bereitschaft zur Übernahme dieser freien Kassenarztstelle.

Dr. Alexandra Reiterer und Bgm. Johann Kirchberger informieren sich über den Baufortschritt in der neuen Praxis

Dr. Alexandra Reiterer

Geboren wurde ich im oberen Murtal in Zeltweg. Meine Leidenschaft für die Medizin erwachte schon früh in der Volksschule. Nach dem Gymnasium in Knittelfeld und nach dem Studium in Graz übersiedelte ich 2001 nach Oberösterreich.

Mein beruflicher Weg führte mich ins Krankenhaus Vöcklabruck, in dem ich meine Ausbildung zur Allgemeinmedizinerin absolvierte.

In weiterer Folge arbeitete ich im KH Vöcklabruck in der Abteilung für Innere Medizin. Seit 2016 bin ich zusätzlich im Herzzentrum Attersee als Wahlärztin für Kardiologie tätig.

Meine beiden Kinder und die Liebe zur Natur bringen mir einen guten Ausgleich zu den beruflichen Herausforderungen.

In der Freizeit lese ich und bin gerne in der Natur unterwegs. Meine Erholung finde ich beim Laufen, beim Berggehen sowie beim Spazierengehen mit meinen beiden Hunden.

Ordinationszeiten unserer Praktischen Ärzte

Dr. Alexandra Reiterer
Roseggerstr. 29,
4850 Timelkam

ab 11. April

Montag	08.00-13.00 Uhr
Dienstag	12.00-18.00 Uhr
Mittwoch	13.00-16.00 Uhr
Donnerstag	08.00-10.00 Uhr
Freitag	08.00-12.00 Uhr

Dr. Josef Leitner
Linzer Straße 24, 4850 Timelkam
Tel.: 07672/92107

Montag	08.00–12.00 Uhr und 16.30–18.30 Uhr
Dienstag	08.00–12.00 Uhr
Mittwoch	16.30–18.30 Uhr
Donnerstag	08.00–12.00 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr

Dr. Nikolaus Kopetzky
Pollheimerstr. 3, 4850 Timelkam
Tel.: 07672/93111

ab 1. April

Montag	07.30–12.30 Uhr
Dienstag	11.00–17.00 Uhr
Mittwoch	07.30-12.00 Uhr
Donnerstag	15.00-19.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Besuch der Volksschule am Gemeindeamt

Die 3. Klassen der Volksschule lernen im Unterricht die Marktgemeinde Timelkam kennen. Dabei darf der Besuch des Gemeindeamtes nicht fehlen.

Bürgermeister Kirchberger sowie Amtsleiter Höchtl haben die Kinder mit ihren Klassenlehrern im Rathaus empfangen.

Im großen Sitzungssaal, wo der Gemeinderat Entscheidungen trifft, durften die Kinder Platz nehmen.

Erklärt wurden ihnen unter anderem die Zuständigkeiten der Gemeinde und der Gemeindeeinrichtungen. Die Schüler waren gut vorbereitet und hatten so manche Fragen im Gepäck.

Für die Volksschüler war der Besuch am Gemeindeamt ein interessantes Erlebnis.

Heizkosten- und Energiekostenzuschuss-Aktion

Antragstellung noch bis 28. April möglich

Die Oö. Landesregierung hat die Gewährung eines Heizkostenzuschusses sowie eines Energiekostenzuschusses in einer Höhe von jeweils € 200,00 an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Es muss sich bei der Wohnung, für die diese Zuschüsse beantragt werden, um den Hauptwohnsitz handeln und bei der antragstellenden Person ein eigener Haushalt vorliegen. Bitte beachten Sie daher, dass für Zweitwohnsitze keine Förderungen möglich sind.

Darüber hinaus kann nur jenen Personen ein Heizkosten-/Energiekostenzuschuss gewährt werden, welche auch tatsächlich für die Heizkosten aufkommen (keine Übernahme der Heizkosten durch Dritte im Rahmen eines Übergabevertrages oder Abdeckung des Brennstoffes ausschließlich aus eigenen Energiequellen).

Ansuchen können zu den Öffnungszeiten bei der Marktgemeinde Timelkam gestellt werden, wobei für sämtliche Anträge das Durchschnittseinkommen der letzten sechs Monate aller im Haushalt lebenden Personen heranzuziehen ist (einzelne Einkommensnachweise von Juli bis Dezember 2022 sind erforderlich; bitte keine Jahreslohnzettel).
Das Antragsformular mit den vollständigen Richtlinien finden Sie außerdem unter www.timelkam.at – Bürgerservice / Formulare / Soziales.

Nähere Informationen zu den Voraussetzungen und der Antragstellung erteilen Ihnen auch gerne die Mitarbeiterinnen des Meldeamtes der Marktgemeinde Timelkam.

Volksbegehren 2023

Aufgrund einer ausreichenden Zahl von Unterstützungserklärungen wurden beim Bundesminister für Inneres Einleitungsanträge für verschiedene Volksbegehren eingebracht. Dafür wurden **zwei Eintragungszeiträume** festgelegt:

Im Zeitraum vom **17. bis einschließlich 24. April 2023** (Stichtag = 13.03.2023) für die Volksbegehren

ECHTE Demokratie – Volksbegehren
Beibehaltung Sommerzeit
GIS Gebühren NEIN
BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!
Unabhängige JUSTIZ sichern
Lieferkettengesetz Volksbegehren
NEHAMMER MUSS WEG

Eintragungen beim Marktgemeindeamt Timelkam, Pollheimerstraße 5, Allgemeine Verwaltung, EG, sind zu folgenden Zeiten **möglich**:

Montag,	17. April, von 08.00 bis 17.00 Uhr	Donnerstag,	20. April, von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag,	18. April, von 08.00 bis 16.00 Uhr	Freitag,	21. April, von 08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch,	19. April, von 08.00 bis 16.00 Uhr	Montag,	24. April, von 08.00 bis 17.00 Uhr

Im Zeitraum vom **19. bis einschließlich 26. Juni 2023** (Stichtag = 15.05.2023) für die Volksbegehren

NEUTRALITÄT Österreichs JA
anti-gendern Volksbegehren
Verbot für Kinder-Instagram
Untersuchungsausschüsse live übertragen
Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
Asylstraftäter sofort abschieben
Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung
Rettung unserer Sparbücher

Eintragungen beim Marktgemeindeamt Timelkam, Pollheimerstraße 5, Allgemeine Verwaltung, EG, sind zu folgenden Zeiten **möglich**:

Montag,	19. Juni, von 08.00 bis 17.00 Uhr	Donnerstag,	22. Juni, von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag,	20. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr	Freitag,	23. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch,	21. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr	Montag,	26. Juni, von 08.00 bis 17.00 Uhr

Stimmberechtigt ist jeweils, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraum das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Wahlausschluss) und zum Stichtag in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Eine Eintragung kann - unabhängig vom Hauptwohnsitz - in **jeder** österreichischen Gemeinde, oder online (mittels „Handysignatur“) vorgenommen werden.

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für das jeweilige Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung für ein Volksbegehren zählt.

Die entsprechenden Texte mit Begründungen zu den oben angeführten Volksbegehren, sowie Informationen zu Volksbegehren in der Einleitungsphase (Möglichkeit zur Unterfertigung einer Unterstützungserklärung), finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage unter www.timelkam.at - Politik - Wahlen/Volksbegehren.

Bitte beachten Sie, dass für Eintragungen zu den Volksbegehren, als auch für die Unterschrift aktueller Unterstützungserklärungen ein amtlicher Lichtbildausweis erforderlich ist.

Wer als BürgerIn dafür allerdings nicht extra zum Gemeindeamt gehen möchte, kann ein Volksbegehren auch ganz bequem online mittels „Handysignatur“ unterschreiben.

Sie haben noch keine Handy-Signatur?
Unter www.handy-signatur.at finden Sie alle notwendigen Informationen zur Aktivierung Ihres digitalen Ausweises (entweder via FinanzOnline oder in einer Registrierungsstelle).

Registrierungsstellen in Ihrer Nähe:

- Österreichische Gesundheitskasse (Voranmeldung notwendig)

25-jähriges Dienstjubiläum

Die Kindergartenhilfskraft Sonja Rohringer beging Mitte Jänner ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Seit ihrem Dienstbeginn im Jahr 1998 unterstützt sie das Team im Kindergarten Pestalozzistraße in allen Belangen. Je nach Bedarf hilft Sonja wechselweise in den Kindergartengruppen, beim Mittagsdienst und der allgemeinen Raumpflege mit.
Bürgermeister Kirchberger und Amtsleiter Höchtl gratulierten zu diesem besonderen Ereignis und wünschten Sonja weiterhin alles Gute.

Babypause

von Abteilungsleiterin Melanie Hofstadler

Unsere Kollegin, Frau Melanie Hofstadler, befindet sich seit Anfang Februar im Frühkarenz.
Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Liebe und Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Wir gratulieren zur Vermählung

Frau Bettina Muhr und Herr Martin Rossak

Frau Tatjana Kopatsch und Herr Christian Willer

Wir gratulieren zur Geburt

Frau Birgit Kogler und Herr Florian Gstöttner eine Nathalie

Ehegatten Nápoles Lapera Grettel und Rubio Marcos Antonio Hernández ein Liam

Ehegatten Daniela und Markus Auböck eine Lia

Ehegatten Julia und Bernhard Gruber ein Felix

Frau Kerstin Hütter und Herr Michael Lörenz eine Luisa

Frau Jaqueline Grassl und Herr Stefan Uebleis ein Noah

Mutterberatung im Seniorenheim

Die Mutterberatung findet jeden **1. Freitag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr** statt.

Nächste Termine: 7. April 5. Mai

Wir bieten Ihnen kostenlose und vertrauliche Beratung.

Eine Anmeldung ist unter der Tel.Nr. 07672/702-73421 oder 0664/6007273904 erforderlich.

Das Team der Eltern-Mutterberatung freut sich auf Ihren Besuch.

Klaus Duftschmid wurde Konsulent

Mit dem Titel „Konsulent der Musikpflege“ wurde kürzlich Dir. Klaus Duftschmid ausgezeichnet. In einem würdevollen Rahmen wurde ihm für sein jahrzehntelanges Wirken bei der Stadtmusik Vöcklabruck von Landeshauptmann Dr. Stelzer dieser Ehrentitel überreicht.

Ursula Duftschmid, Konsulent Klaus Duftschmid, LH Dr. Thomas Stelzer

Die Marktgemeinde Timelkam möchte auf diesem Weg die Gelegenheit wahrnehmen und Herrn Dir. Duftschmid, dem in der Mittelschule Timelkam auch schon seit vielen Jahren die musikalische Bildung der Jugend am Herzen liegt, sehr herzlich für sein Engagement zu danken und ihm zu dieser Auszeichnung sehr herzlich zu gratulieren.

Kulturausschuss

Zwei Mal ausverkauftes Haus beim Musik-Kabarett der „s´ Bruchpiloten“.

Bei großartiger Stimmung und wunderschönem Ambiente mit bester Bewirtung im Culture Club in Pichlwang wurden Anfang Februar an beiden Abenden die Lachmuskel der Besucher auf das Äußerste strapaziert. Beim Einblick in die Träume der s´Bruchpiloten, über den Wunsch berühmte, erfolgreiche Musiksolokünstler zu werden, musste so mancher herzhaft lachen.

Herzlichen Dank an die Künstler sowie Frau Petra Rosendahl mit ihrem Team!

Das Team des Kulturausschusses mit den „s`Bruchpiloten“

Schlüsselrückgabe der FAGITI an den Bürgermeister

Wie jedes Jahr endet am Aschermittwoch die Narrenzeit, in der ja bekanntlich die Faschingsgilde die Gemeindegeschäfte übernommen hat. Durch die Rückgabe des Schlüssels sowie der Gemeindekasse an den Bürgermeister endet die Regentschaft der FAGITI und die Verantwortung wird wieder an die Gemeindevertretung übertragen.

Bei der Danksagung des FAGITI-Präsidenten Johannes Fuchs und des Bürgermeisters Johann Kirchberger an die gesamte FAGITI und dem Prinzenpaar für die schöne Zeit kam es zu herzlichen und emotionalen Momenten.

Anschließend wurden bei einer Jause nochmals die Eindrücke der gesamten Faschingssaison Revue passiert.

Ich möchte mich im Namen des gesamten Kulturausschusses bei der FAGITI recht herzlich dafür bedanken, dass sie das Brauchtum des Faschings bis weit über die Gemeindegrenzen hinaus tragen. Die FAGITI ist eine gern gesehene Attraktion bei sämtlichen Bällen und Veranstaltungen im ganzen Land.

Vizebgmst. Andrè Reichart,
Obmann des Kulturausschusses

SOZIALSPRECHSTUNDE

Aufgrund der prekären Situation der Teuerung, in der es vermehrt zu Armut kommt, werden wieder Sozialsprechstunden im Rathaus durchgeführt. Gerade jetzt ist es wichtig, ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger zu haben.

Termine: 24.04., 22.05. u. 12.06., jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr

Es wird gebeten, sich telefonisch anzumelden, damit jedem ein individuelles Zeitfenster für sein/seine Anliegen zugeteilt werden kann.

Vizebgm. Reichart, Tel.: 0699/18469646

Tiefbauausschuss

Wie lange wird der Zug noch Hupen?

Bahnübergang Gallaberg

Viele Timelkamer kennen es und ärgern sich wohl regelmäßig darüber: das Hupen der Eisenbahn beim Überfahren der unbeschrankten Bahnübergänge in Straß und Gallaberg!

Es beginnt schon vor 5 Uhr früh und endet gegen 22 Uhr, manchmal ertönt das warnende Signalhorn auch mitten in der Nacht, denn jeder Zug ist verpflichtet vor Überfahrt durch einen unbeschrankten Bahnübergang insgesamt 3-mal ein Warnsignal abzugeben!

Dies hat natürlich den guten Hintergrund, dass durch die rechtzeitige Warnung möglichst kein Verkehrsunfall passiert!

Leider gibt es in ganz Österreich, aber auch bei uns in Timelkam, sehr schlechte Erfahrungen mit der Verkehrssicherheit auf unbeschrankten Bahnübergängen.

Deshalb hat die ÖBB den verbindlichen Auftrag, jeden einzelnen Bahnübergang im ganzen Land zu überprüfen: entweder kann dieser aufgelassen werden oder er muss mit einer Sicherungsanlage am Stand der Technik ausgestattet werden.

Die anfallenden Kosten einer solchen Sicherung sind erheblich und müssen von der Gemeinden und den ÖBB zu gleichen Teilen getragen werden.

Für Timelkam bedeutet das konkret, dass der Bahnübergang in Straß (Ortseinfahrt Timelkam) alternativlos mit einer Schrankenanlage ausgeführt werden muss.

Für den Bahnübergang Gallaberg gibt es einen gültigen Gemeinderatsbeschluss vom September 2020, wonach der Bahnübergang bestehen bleiben soll und zur Absicherung eine Schrankenanlage zu errichten ist.

Mittlerweile liegt aber auch ein alternatives Konzept vor, das die Pichlwanger Straße mit der Gallaberger Straße entlang der Umfahrungsstraßee verbindet.

Das hätte wiederum einen erwünschten Verkehrslenkungseffekt in Richtung Umfahrung zur Folge.

Um zu einer Umsetzung dieser Ideen zu gelangen, muss die ÖBB die Prüfung der Bahnübergänge abschließen und eine Einigung zwischen ÖBB und Gemeinde zu den möglichen getroffen werden.

Mit dem Beschluss im Gemeinderat erfolgt eine entsprechende Priorisierung der Umsetzung und es kann ein Finanzierungsplan erstellt werden.
Erst mit Vorliegen der Finanzierung kann eine Realisierung erfolgen.
All dies bedeutet leider einen lang andauernden Umsetzungsprozess.
Der Ausschuss für Tiefbau spricht sich für eine möglichst rasche Umsetzung der notwendigen Umbaumaßnahmen aus.
Dies erhöht nicht nur die Verkehrssicherheit, sie bringt aufgrund des dann ausbleibenden Hupens auch wieder ein Stück mehr Lebensqualität nach Timelkam zurück.
In diesem Sinne ersuche ich den Mitglieder des Gemeinderat,alle Amtsträger und Projektverantwortlichen der ÖBB, sich dem Thema mit hoher Priorität zu widmen.

Wenn Sie uns Ihre Meinung mitteilen wollen oder sich mit Verbesserungsideen einbringen möchten, so können Sie uns gerne kontaktieren!

Kontakt unter
www.timelkam.at
POLITIK/
Ausschüsse/
Ausschuss für
Tiefbauaufgaben.

DI Dr. techn.
Bernhard Voglauer,
Obmann des
Tiefbauausschusses

Gallaberg

Pichlwang

Straß/Oberthalheim

Leichter leben!

Kursstart:
11.04.– 27.06., ab 17.30 Uhr
im ÖGK-Kundenservice in Vöcklabruck

Gesund, fit und leichter:
Um diese Ziele zu erreichen, spielen richtige Ernährung und Bewegung eine große Rolle.

Für Erwachsene mit einem BMI von 28 – 39,9

8 Ernährungstermine (inkl. Kochtraining)

4 Psychologietermine

Einzelgespräch mit den Ernährungsexperten (freiwillig)

Abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit „Jackpot.fit“

6-monatige Online-Nachsorgephase (kostenlos & freiwillig)

Kostenbeitrag: € 50,00

Bei Rezeptgebührenbefreiung ist der Kurs kostenlos!

Information und Anmeldung:
E-Mail: abnehmprogramm@oegk.at
Internet: www.gesundheitskasse.at/leichterleben

Rezepttipp

Rezept für 4 Personen

750 g Fischfilets (z.B. Kabeljau, Forelle...), Sellerie (nach Belieben), 1 Stange Lauch, 3 mittelgroße Karotten, 1 Zwiebel, 1 EL Kapern, frische Petersilie, Butter, Salz, Pfeffer

Fischfilets waschen, trocken tupfen und in mundgerechte Stücke schneiden. Eine Auflaufform mit etwas Butter ausstreichen, Fischfilets hineinsetzen. Lauch und Karotten in feine Scheiben, Zwiebel und Sellerie kleinwürfelig schneiden. Etwas Butter in einer Pfanne erhitzen, Gemüse darin kurz andünsten, mit Crème fraîche, Kapern, Salz, Pfeffer und fein gehackter Petersilie mischen, auf dem Fisch verteilen, kleine Butterflöckchen darauf setzen, im vorgeheizten Backofen bei 160 °C 30-40 Minuten backen.

Gutes Gelingen!

Quelle: Salzkammergut Gemüsekiste

SelbA

Leider hat in der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten der Fehlerteufel zugeschlagen und in der Angabe sind die Smileys verschwunden.
Nun die richtige Rechenaufgabe.

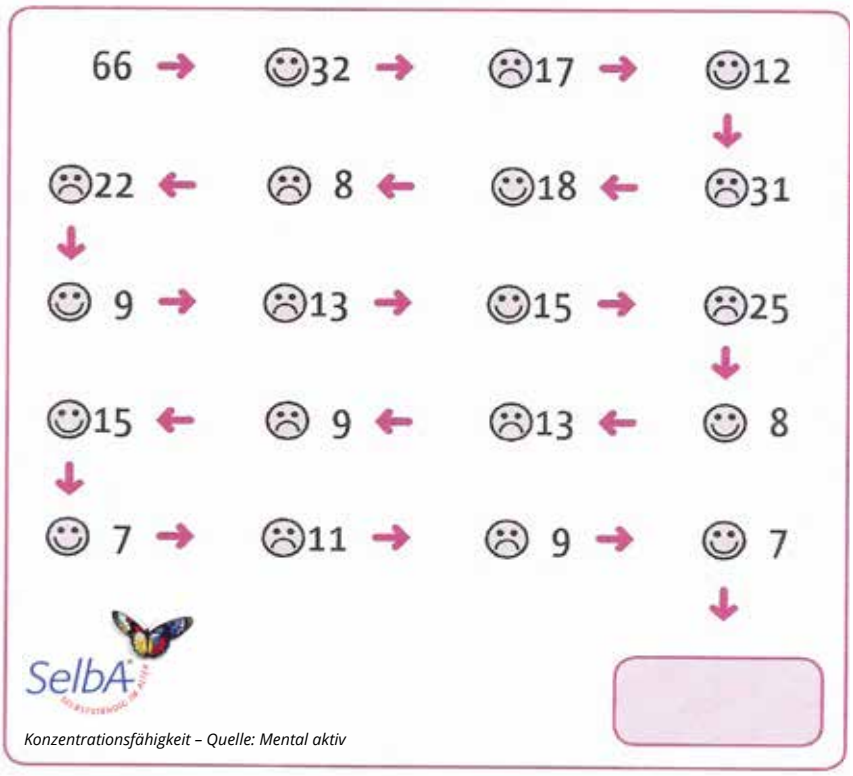
Kettenrechnen

Jetzt sollen Sie mit dem Kopf rechnen.
Allerdings mit unüblichen Rechenzeichen.
☹ die folgende Zahl dazuzählen,

☺ bedeutet die folgende Zahl abziehen.

Beginnen Sie mit der Zahl 66 und folgen Sie den Pfeilen, bis alle unten beim letzten Kettenglied ankommen.

Viel Erfolgt wünscht
Euch Selba-Trainerin Elfriede Fellner.



Konzentrationsfähigkeit – Quelle: Mental aktiv

Flurreinigungsaktion

Samstag, 15. April
Treffpunkt: 9.00 Uhr- Kulturzentrum Timelkam

Die Mitglieder des Umweltausschusses laden auch dieses Jahr wieder alle TimelkamerInnen, aber auch die Jugend sowie die Vereine, herzlich ein, sich aktiv zu beteiligen und einen wichtigen Beitrag für die Umwelt zu leisten.
Zusätzlich werden wieder im Rahmen einer Anti-Littering-Aktion gelbe große Pfeile und Schilder am Straßenrand platziert, um auf die Verschmutzung im öffentlichen Bereich aufmerksam zu machen.

Nehmen Sie nach Möglichkeit Arbeitshandschuhe mit!
Als kleine Belohnung werden alle Beteiligten im Anschluss an die Flurreinigungsaktion ab 11.00 Uhr zu einer Jause in das Kulturzentrum eingeladen.
Alle Besitzer von Wiesen- und Waldgrundstücken werden ersucht, das Betreten der Grundstücke zu gestatten.
Die Flurreinigungsaktion findet bei jeder Witterung statt.

Der Bürgermeister
Johann Kirchberger

Für den Umweltausschuss
Ing. Bernd Strohmaier

Gelbe Säcke – neuer Entsorger seit 2023 im Bezirk Vöcklabruck

Mit 2023 änderte sich im Bezirk Vöcklabruck einiges bei der Entsorgung der Gelben Säcke: zum einen verkürzt sich das Abholintervall von sechs auf vier Wochen, zum anderen gibt es ein neues Entsorgungsunternehmen, das die Gelben Säcke bei den Haushalten abholt und auch die Container für Kunststoff- und Metallverpackungen entleert, die u. a. bei Wohnhausanlagen stehen.

Grund für den Entsorgerwechsel ist die bundesweite Ausschreibung der ARA AG, die alle fünf Jahre stattfindet.

Für die Periode ab 2023 wurde im gesamten Bezirk Vöcklabruck nun ein Unternehmen mit Sitz in der Steiermark für die Entsorgung der Gelben Säcke beauftragt.

„Die ersten Tage haben gezeigt, dass es im Zuge der Umstellung anfangs zu Unregelmäßigkeiten bei der Abholung kommt, da sich die neue Firma erst mit dem Gebiet und den Besonderheiten in den Ortschaften vertraut machen muss“ erklärt die Vorsitzende des BAV Vöcklabruck, Manuela Gschwandtner.

Sie ersucht die Bürger um etwas Geduld in dieser Anfangsphase und um Verständnis, wenn die Gelben Säcke länger als gewohnt auf die Abholung warten.

Sollten dennoch Säcke liegen bleiben, so hat die Entsorgerfirma eine Hotline eingerichtet, an die man sich wenden kann:

0 3135 500 80 70

Richtige Trennung

Nach wie vor landet leider viel im Gelben Sack, was dort eigentlich nicht hineingehört.

Vor allem der Irrglaube, dass sämtliche Gegenstände aus Plastik darin entsorgt werden können, hält sich teils sehr hartnäckig.

In den Gelben Sack gehören nämlich nur restentleerte Verpackungen aus Kunststoff oder Metall (z.B. Spülmittelflaschen, Shampoo Flaschen, Konservendosen etc.).

„Der beste Entsorgungsweg der Verpackungen ist jedoch das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum, denn durch die genaue Trennung können höhere Recyclingquoten erzielt werden“, erklärt Gschwandtner.

Informationen zur richtigen Trennung und Tipps zur Abfallvermeidung findet man auf der Homepage des BAV Vöcklabruck unter

www.umweltprofis.at/voecklabruck

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Neustart für E-Carsharing in Timelkam?

Einen ersten Versuch, ein E-Carsharing-Projekt in Timelkam zu etablieren, gab es bereits vor wenigen Jahren. Aufgrund von zu wenigen Mitgliedern musste es jedoch schließlich eingestellt werden.
Anfragen aus der Timelkamer Bevölkerung sowie die im Juni 2021 beschlossene Klimastrategie Timelkam 2030+ geben uns Anlass zu glauben: Die Zeit ist reif für einen neuen Anlauf in Sachen E-Carsharing-Angebot in Timelkam.

Wenn auch Sie ...

- klimafreundlich mobil sein wollen
- ausprobieren wollen, ob Sie ohne Erst-, Zweit- oder Drittauto auskommen können
- unabhängig von fossilen Importen werden möchten
- einiges an Geld sparen möchten

... sind Sie herzlich zur Infoveranstaltung zum Thema E-Mobilität & Carsharing am **13. April, 19.00 Uhr ins Kulturzentrum Timelkam**, kleiner Saal, eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstalter: Ausschuss für Umwelt, Klima, Energie und Mobilität der Marktgemeinde Timelkam, Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager, Verein eVA Carsharing

Gem.V. Lukas Eder

Beim Carsharing – zu Deutsch „Autoteilen" – besitzt man ein Auto nicht selbst, sondern teilt es sich mit Anderen. Halter des Autos ist in der Regel der Carsharing-Anbieter, zum Beispiel ein Verein, in dem man Mitglied werden kann.

Neuigkeiten von der Arbeitsgruppe Green Events Timelkam

Dropbox-Onlineordner mit Green Events Infomaterialien

Kurz vor dem Start in die 'Festlsaison' möchte die Arbeitsgruppe Green Events Timelkam auf die von ihr gesammelten Informationen rund um nachhaltiges Veranstalten hinweisen. In einem von der AG angelegten Dropbox-Onlineordner wurden zahlreiche Infomaterialien rund um das Thema Green Events gesammelt.

Unter anderem finden sich im Ordner eine Datenbank regionaler Lieferant/innen und eine regionale Verleihbörse für diverse Festausstattung, die laufend erweitert wird und dabei helfen soll, Neuanschaffungen zu reduzieren und vorhandene Ressourcen Veranstalter/innen-übergreifend zu nutzen.
Die Datenbank kann selbstständig von allen Ordnernutzer/innen befüllt werden, eine Anleitung findet sich im Dokument.

Der Zugang kann direkt über diesen QR Code erlangt werden:

Alternativ kann auch eine kurze Email an greenevents.timelkam@gmx.at (Lukas Habring) versendet werden. Es folgt ein Link mit dem Ordnerzugang.

Wir freuen uns auf weiterhin regen Austausch und aktives Befüllen des Ordners, die Arbeitsgruppe Green Events.

Entstanden aus der Klimastrategie Timelkam 2030 und der zugehörigen Projektwerkstatt wurde die AG mit folgendem Leitsatz gegründet: Aufzeigen von niederschwelligen Möglichkeiten, eine Veranstaltung vom kleinen Nachbarschasfest bist zum großen Michaelimarkt ressourcenschonender, nachhaltiger und so insgesamt klimafreundlicher zu gestalten.

Die Gesunde Gemeinde informiert

Im Jahr 2022 hat die Gesunde Gemeinde das sogenannte Zielgruppenprojekt zu dem Thema

„Seelenhygiene – in Zeiten der Trauer“

gestartet.

Dieses Projekt beinhaltet mehrere Veranstaltungen und Aktivitäten in unserer Gemeinde, die 2022 bis 2024 abgehalten wurden oder noch werden.

Trauer oder das Sterben gilt nach wie vor als Tabuthema in der Bevölkerung und ist oft mit großen seelischen Belastungen verbunden. Die Gesunde Gemeinde Timelkam möchte hier ganz aktiv einen Beitrag leisten den Betroffenen beizustehen und gleichzeitig für Information und Aufklärung sorgen.
Die psychische Gesundheit der Betroffenen soll aktiv gestärkt werden. Durch fachliche Informationen über die Thematik - wie **Informationen zum Erbrecht** durch einen niedergelassenen Notar oder einen Vortrag zur **Sterbevorsorge** durch die Bestattung Eckl – soll Unwissenheit und Hilflosigkeit abgebaut werden und die Handlungsfähigkeit stärken.

Bereits der im November 2022 „Letzte-Hilfe-Kurs“ von und mit Dr. Franz Reiner und der gleichnamige Vortrag von Dr. Martin Prein im März 2023 wurden sehr gut besucht.

Früherkennung von Krankheitssymptomen und eine rechtzeitige Behandlung ist jedoch von besonderer Bedeutung! In Zeiten der Pandemie wurde die psychische Gesundheit von Menschen aller Altersgruppen auf eine harte Probe gestellt.

Der Bedarf an Gesundheitsförderung und Unterstützung im psychosozialen Bereich wird sich in den nächsten Jahren erheblich verstärken! Daher gilt:

Die psychische Gesundheit darf kein Tabu-Thema sein!

Auch wir als Gesunde Gemeinde möchten Ihre psychische Gesundheit in den Fokus rücken.

Wir werden Sie in den folgenden Ausgaben der Gemeindezeitung über die zukünftigen Veranstaltungen und Aktivitäten informieren.

Haben Sie Interesse, uns im Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ zu unterstützen? Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme unter 0664/ 3 427 437!

Petra Kastinger, Vizebürgermeisterin

Gesunde Gemeinde

Wichtige Kontakte in und um oder für unsere Gemeinde auf einen Blick:

Dr. Josef Leitner	07672 / 92107
Dr. Nikolaus Kopetzky	07672 / 93111
Dr. Isa Sharbin	07672 / 95397
Dr. Alexandra Reiterer – ab April 2023	
Oberösterreichischer Landesverband für Psychotherapie **Clearingstelle Psychotherapie OÖ** Service-Einrichtung – Information & Beratung https://www.ooelp.at/	0800 / 202 533
Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen bieten im **Bezirk Vöcklabruck** Psychotherapie **https://www.psyonline.at/oberoesterreich/voecklabruck**	
kostenlose & anonyme Expert*innen-Beratung	bestHELP.at
Wenn Sie ein Problem haben, in einer Krise stecken, eine Beratung brauchen oder einfach eine Frage zum Thema **Psychotherapie** haben, dann helfen erfahrene Psychotherapeut*innen **in Oberösterreich** gerne unverbindlich weiter. Absolute Vertraulichkeit bei jeder Anfrage.	
Sozialberatungsstelle Lenzing – **Fr. Gabriele Lichtental**	07672 / 92412
Alkoholberatung Vöcklabruck	0664/60072/89557
Frauenhaus Vöcklabruck	07672 / 22722
IKARUS Beratungsstelle für Suchtberatung	07672 / 22499-0
IMPULS Kinderschutzzentrum / Familienberatung	07676 / 27775
Krisenhilfe - Regionalstelle Vöcklabruck	07672 / 21410
Rat auf Draht Österr. Notrufnummer für Kinder und Jugendliche, kostenlos	147
Schuldner Beratung - Regionalstelle Vöcklabruck	07672 / 27 77 6
Telefonseelsorge OÖ | Notruf 142	0732 / 731313

Weitere interessante Links zum Thema „Gesundheit“ finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Leben in Timelkam“ > „Gesundheit“ > „Gesunde Gemeinde“

Krabbelstube

Kinderfasching und Entwicklungsalter

Ein- bis Zweijährige legen oft großen Wert darauf, nur ihre eigenen Kleidungsstücke zu tragen. Sehr verunsichernd kann eine Veränderung diesbezüglich wirken. Die Entwicklung unserer Jüngsten ist ganz darauf ausgerichtet, sich selbst zu sein und zu werden. Wenn sich die Kinder verkleiden, sind sie für diesen Moment wirklich jemand oder etwas anderes.
Sie selbst, ihre eigene, oft noch unsichere Identität „verschwindet" gleichsam.
Verkleidung und Verwandlung ist für einjährige Kinder keine naheliegende Angelegenheit. Sie sind entwicklungsbedingt noch nicht so weit, um in eine andere Rolle zu schlüpfen.

Bei Zweijährigen beginnt die Lust am Verkleiden und Verwandeln schon ein wenig mehr, wobei das eigentliche Bedürfnis nach Verkleidung und die Lust am Spiel mit den Rollen und Masken erst beim dreijährigen Kind so richtig entsteht.
Sie fühlen sich in der Regel schon recht sicher in ihrer eigenen Rolle und Identität und spiegeln sich an anderen Rollenvorbildern. Im alltäglichen Geschehen und quasi nebenbei verwandeln sich die Kinder in für sie relevante Figuren, sei es ein Bauer, eine Prinzessin oder ein wild brüllender Löwe – ganz ohne Schminke oder Verkleidung. Die Attribute der Faschingsphase geben dem Bedürfnis und der spontanen Befähigung zur Verwandlung einen zusätzlichen Rahmen.
Trotz Vorbereitung auf das Fest, können die Faschingsfeier oder das Verkleiden für die Kinder irritierend sein.
In der Krabbelstube achten wir auf die Bedürfnisse der Kinder und alle können selbst entscheiden, ob sie sich verkleiden wollen oder ob sie zum Beispiel auch nur Teile des Kostüms tragen möchten.
Das Krabbelstubenteam, Verena Waldhör

Kindergarten Schillerstraße

Grüße aus dem Eulenwald

Die Eulengruppe beschäftigte sich in den letzten Wochen intensiv mit dem Thema EULE, deren Lebensraum, Schlafgewohnheiten, Vorlieben beim Fressen und vieles mehr konnten wir erfahren.
Natürlich brauchen echte Eulen auch Eulenflügel, die Gestaltung machte den Kindern große Freude.
Wer wollte, konnte sich zusätzlich eine Eulenmaske basteln. Der Spaß kam auch nicht zu kurz.
Die Eule mit der Beule, Eule Ulla und Elli Eule hatten allerhand auf Lager und begeisterten uns mit ihren Geschichten, Liedern und Gedichten.
Zur Jause gab es dann unter anderem Mäuse, die Leibspeise der Eulen, zu essen – keine pelzigen Tierchen, sondern solche aus Germteig.

Bienenfest im Kindergarten

Die Sonnenblumengruppe hat sich in den letzten Wochen mit dem Thema Bienen auseinandergesetzt.
Wir haben einiges über die Bienen erfahren, Lieder gesungen, einen Bienentanz einstudiert und noch vieles mehr.
Die Kinder haben ihr Bienenkostüm für das Faschingsfest selbst gestaltet und jedes Kind konnte sich seine eigene Bienenwachskerze gießen.
Ein besonderes Highlight war, dass uns ein Imker im Kindergarten besuchte.
Die Kinder durften die Kleidung des Imkers anprobieren. Er zeigte uns einen Bienenschaukasten, wo wir die Warben herausnehmen und genauer betrachten konnten.
Zum Schluss gab es noch eine Honigverkostung.

Piratenfest im Kindergarten

Ahoi Piraten! So lautete das Faschingsthema der Entdeckergruppe. Doch bevor sie mit dem Käpt`n Jack Spero auf eine abenteuerliche und spannende Piratenreise gehen konnten, mussten sie ein paar Aufgaben erfüllen und sich darauf vorbereiten. Zuerst mussten sie einmal aussehen wie richtige Piraten. Dazu hat sich jedes Kind ein Piratenkostüm gebastelt. Sie brauchten ein Schiff, eine Flagge, Proviant und einen Papagei. Dadurch, dass Piraten oft lange auf dem Schiff sind und ihren Schatz verteidigen müssen, brauchen sie ein gutes Gleichgewicht, Augen-Hand-Koordination, Treffsicherheit und noch vieles mehr. Diese Fähigkeiten konnten die Kinder in diversen Turneinheiten, Bewegungslandschaften und Piratenspielen erwerben und vertiefen. Auf einem Piratenschiff ist es ziemlich eng und die Piraten müssen oft viele Wochen zusammen aushalten, was nicht immer einfach ist. Damit das Gemeinschaftsgefühl bestehen bleibt, haben wir ein Piratenlied, einen Tanz und ein Klatschspiel gelernt.
Nachdem alle Piraten ihre Aufgaben erfüllt haben, ging unsere spannende Reise los. Der Höhepunkt auf dieser Reise war, dass wir eine Schatzkarte gefunden haben. Diese zeigte uns den Weg zum Schatz. Wir haben uns sehr darüber gefreut und anschließend gemeinsam ein Piratenfest gefeiert und uns mit einer piratenstarken Jause für weitere abenteuerlichen Reisen gestärkt.

Faschingsumzug

Ein kleiner gemeinsamer Faschingsumzug in Begleitung so mancher Familien rundete den Faschingsthementag ab. Wir sagen Danke an alle, die mit dabei waren.

Am Faschingsdienstag durften sich die Kinder dann verkleiden, wie sie es wollten. Noch einmal ging es richtig rund. Zur Jause gab es feine Faschingskrapfen, von unserem Herrn Bürgermeister spendiert. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür. Mit einer Polonaise durch den Kindergarten und ein paar Faschingstänzen beendeten wir schließlich den Fasching im Kindergarten für dieses Jahr. Lustig war`s, wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Das Team des Kindergartens Schillerstraße

Was gibt es Neues im Schülerhort?

...und plötzlich ist das erste Halbjahr schon wieder vorbei und die Semesterferien stehen vor der Tür. So ging es wohl vielen Schülern, Eltern und Betreuern.
Wir im Hort versuchen, die Betreuungszeit in den Ferien möglichst abwechslungsreich und spannend zu gestalten.
Am Rosenmontag stiegen wir in den Linienbus und fuhren ins Seewalchener Kino, um uns den Film „Mumien - ein total verwickeltes Abenteuer" anzusehen. Danach rundeten wir das Programm mit einem Spaziergang beim Siebenmühlenweg bis zur Agerinsel ab.

Der Faschingsdienstag war natürlich wie immer ein Highlight, wir verkleideten uns und veranstalteten einen „Lieblingsspielevormittag", bevor wir den Kinderfasching vom TSV besuchten, wo wir eine Menge Spaß hatten! Bei toller Musik wurde getanzt und gefeiert – besonders beeindruckend fanden wir den Zauberer, der uns großartige Tricks dargeboten hat.

Außerdem ging es auf Entdeckungsreise durch unseren schönen Ort und so wanderten wir in den Ferien durch halb Timelkam: hinauf auf die Busslalm, wo wir den Ausblick und unsere mitgebrachte Jause genossen, dann gingen wir hinunter nach Neuwartenburg weiter zu den Kune-Kune Schweinen nach Eiding und am Vöckla-Uferweg wieder zurück ins Zentrum, wo wir nach dem langen Marsch mit Pommes im Gasthaus Steibl belohnt wurden - nochmals vielen lieben Dank für die Einladung.

Ein immer wieder schöner Teil vom Ferienprogramm ist der Besuch in unserer Gemeindebücherei. Wir stöberten in vielen Büchern, vor allem für Lexikas zeigen wir großes Interesse.

Wenn sich eine Türe schließt, öffnet sich aber auch bekanntlich eine neue, und wir dürfen unseren Neuzuwachs im Betreuungsteam begrüßen: Herzlich willkommen, Robert!
Wir freuen uns auf die kommende Zeit mit dir und auf das zweite Halbjahr im Hort!

Ich Anna Windpassinger, möchte die Gelegenheit wahrnehmen, um mich beim Gemeindevorstand für die Übertragung der Leiterstelle, welche ich nun seit 1. Februar ausübe, zu bedanken. Ich bin bereits seit 1. Mai 2017 im Hort tätig und freue mich auf die neue Herausforderung.

Anna Windpassinger, Hortleiterin

All diese Dinge sind aber nicht das Einzige, das sich bei uns getan hat. Unsere Leiterin Vicky hat sich in ihre Babypause begeben, das bedeutete für uns natürlich Abschied nehmen.
Vickys allerletzte Woche genossen wir noch einmal so richtig und wünschen ihr jetzt alles Liebe für ihr nächstes Abenteuer.

Viktoria Wimmer

Musikvolksschule

Bezirksjugendsingen

Am Donnerstag vor den Semesterferien nahmen wir mit drei Gruppen am Bezirksjugendsingen teil. Alle Musikkinder unserer Schule gaben insgesamt vier Lieder zum Besten. Insgesamt waren sechs Musikvolksschulen aus dem Bezirk bei dem gelungenen Abend dabei. Danke für den tollen Auftritt!

Schule am Ball

Gleich nach den Semesterferien besuchte uns Herr Günther Pfarl von der Aktion „Schule am Ball". Er führte mit den Schülern der 3. und 4. Klasse eine Ballsport-Erlebniseinheit durch. Ziel des Projektes „Schule am Ball" vom OÖ Fußballverband ist es, dass die Kinder zu mehr körperlicher Betätigung, zur Freude an der Bewegung und zu mehr Gemeinschaft motiviert werden. Die Kinder waren von den einzelnen Übungen, den angebotenen Parcours und den theoretischen Hintergründen sichtlich begeistert und haben mit Freude die einzelnen Aufgaben durchgeführt. Besonders den Fußballern gefiel die Erlebniseinheit zum Thema Ball bzw. Fußball besonders gut.

Franz-Joseph, VS-Pädagoge

Fasching

Am letzten Tag im alten Semester herrschte ausgelassene Stimmung in der Musikvolksschule Timelkam. Es war nicht nur der Zeugnistag, sondern es wurde auch Fasching gefeiert. Viele Schüler und Lehrer kamen verkleidet in die Schule.
Nach zwei Unterrichtseinheiten mit verschiedenen Faschingsstationen und Spielen war es soweit. Wir zogen mit einer Polonaise durch das ganze Schulhaus bis wir den Turnsaal erreicht haben. Dort feierten und tanzten wir, bis wir das letzte Klingeln hörten und uns in die wohlverdienten Semesterferien verabschiedeten.

FAGITI HURRA – Wir sind wieder da!

Es hat sich einiges getan in der 5. Jahreszeit der Narren!

Heuer durften Musikzug, Prinzengarde und Kindergarde wieder die Kostüme auspacken und Timelkam in der Faschingszeit präsentieren!
Prinz Manuel der I., vom Traunsteinblick zu Ader, Ritter des Ordens vom heiligen Florian begleitete uns mit seiner Prinzessin Katrin der II., die Fürsorgliche von Koch und Backstadt zu Ader, die Edle von Yin und Yang, durch diese Saison.

Traditionell war der Hofball unser Highlight in der diesjährigen Faschingssaison.

Am Faschingsmontag sorgten der Musikzug und die Prinzengarde für Stimmung bei den Veranstaltungen in Timelkam.

Während die „Großen“ unterwegs waren, waren auch unsere Kindergardegruppen nicht untätig. Bei den Kinderfaschingsveranstaltungen in Attnang, Lenzing, Timelkam und sogar in der VARENA zeigten sie ihr Können und konnten damit nicht nur das etwas jün-gere Publikum begeistern.

Bei all unseren Ausfahrten war auch wieder die treue Fliegerstaffel mit dabei, das sind Vereinsmitglieder, die zwar nicht auf der Bühne stehen, uns aber immer bei Organisation und Arbeitseinsätzen kräftig unterstützen. Bei Umzügen sind sie meist im rot-weißen Clownkostüm zu sehen.

Aber nach dem Fasching wird es nicht allzu ruhig im Verein. Es beginnen bereits die Planungen für den großen Faschingsumzug am Faschingssonntag im Jahr 2024!

Außerdem beginnen die Kindergarde-/Teeniegardegruppen bald wieder mit dem Training. Nach einer angemessenen Pause startet auch die Prinzengarde.

Bei Interesse freuen wir uns über einen Besuch auf unserer Website unter www.fagiti.at

Präsident Johannes Fuchs

1. Adventmarkt
am Putzhof z`Leidern

Im November 2022 fand der 1. Adventmarkt in Leidern statt. Der daraus erzielte Reinerlös von € 2.800,-- wurde an Frau Eder Doris aus Timelkam für ihre Tochter Emily gespendet.
Wir danken Herrn Putz Helmut für diese großartige Spende und allen Helfern des Adventmarktes.

Claudia Schwarzbauer

Adventtreff
in der Voitelauer Nachbarschaft

Wir hatten im Dezember 2022 in der Voitelau einen Adventtreff, dessen Erlös für einen wohltätigen Zweck in Timelkam gespendet wurde.

Wir bedanken uns bei der Bäckerei Lebersorger für die Brotspende und bei Herrn Wilhelm Gebetsroither für die Übernahme der Kosten für die Pferdekutsche.

Claudia Rieker

Mittelschule
Spende an den Vöcklabrucker Sozialmarkt „Der Korb“

Wir freuen uns sehr, dass wir am 5. Jänner 400 Euro des von den Schülern der Musik-MS Timelkam ersungenen Geldes an Frau Gabriele Brandstetter vom Sozialzentrum Vöcklabruck übergeben durften.
Einen Teil des Geldes von unserem Adventsingen für soziale Zwecke zu spenden, diese Idee kam spontan von den Mitwirkenden des Konzertes am 2. Dezember 2022.
Soziales Engagement und empathisches Handeln hat einen großen Stellenwert an unserer Schule.

Gerade nach den Jahren und Erfahrungen der Pandemie und dem in Teilen Europas herrschenden Krieg, müssen wir wieder lernen, auf andere Menschen und gemeinschaftliches Handeln zu achten.

Eva-Maria Hohenthal

Timelkamer Goldhaubenfrauen

Traditioneller Rosenmontag der Goldis im Pfarrheim Timelkam

Endlich konnte heuer wieder der traditionelle Rosenmontag im Pfarrheim gefeiert werden. Von Nah und Fern kamen die Besucher und überraschten mit sehr originellen Faschingskostümen.
Für musikalische Unterhaltung sorgte Erwin Sonntag, dazu wurde das Tanzbein fest geschwungen. Die Faschingsgilde Timelkam stellte sich mit einem kurzen Auftritt ein.
Der Reinerlös der Veranstaltung wird wieder für wohltätige Zwecke verwendet, sagt Obfrau Grete Gebhart. Ein Dank gilt den zahlreichen Besuchern und Helfern, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre.

ATSV Timelkam

Kinderfasching 2023

Auch dieses Jahr fand unser traditionsreicher, und bei Jung und Alt stets beliebter Kinderfasching im Kulturzentrum statt.
So durften wir auch heuer eine ganze Heerschar an Kindern und deren Eltern begrüßen. Unzählige Prinzessinnen, Cowboys, Polizistinnen und Sheriffs waren mit von der Partie.
Wie jedes Jahr versorgten unsere Vorturnerinnen, allen voran Hermi Segner, uns mit grandiosen Tänzen, Seilziehen und Geschicklichkeitsspielen, die so manchen Erwachsenen an seine Grenzen brachte, doch die Kinder waren wie immer mit Spaß und Begeisterung dabei. Das Glücksrad wurde wieder regelrecht gestürmt, und so waren im nu die zahlreichen Preise vergeben. Auch die Tombola für Erwachsene fand großen Zulauf. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Kinderfaschingsgilde, welche alle Besucher begeisterte.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Bäckerinnen und Bäckern der mitgebrachten Mehlspeisen bedanken. Sie versorgen uns jedes Jahr aufs Neue mit einer Vielzahl an verschiedenen, selbstgemachten Mehlspeisen, die sich immer großer Beliebtheit erfreuen. Ein Dankeschön ergeht auch an unseren Bürgermeister für die gespendeten Faschingskrapfen.
Aber auch allen anderen Helferinnen und Helfern – ob groß oder klein - die stets mit viel Engagement und Liebe zum Detail zu einem gelungenen Fest beitragen, gilt natürlich unser Dank.

Wir hoffen, es hat allen Besucherinnen und Besuchern genauso viel Spaß gemacht wie uns und wir freuen uns schon jetzt darauf, auch im nächsten Jahr wieder viele Kinder und Junggebliebene begrüßen zu dürfen.

Karin Peer, Sektionsleitung Turnen

75 Jahre TSV Timelkam

2023 steht im Zeichen vieler Jubiläumsveranstaltungen.

Gestartet wurde mit dem traditionellen Rosenmontagsfasching und dem Kinderfasching am Dienstag. An beiden Tagen wurden die Erwartungen des TSV durch zahlreiche maskierte und gut gelaunte Gäste übertroffen.
Nach der langen Zwangspause wurde ausgiebig gefeiert. DJ Mike sorgte an beiden Tagen für gute Stimmung und das passende Musikprogramm.

Neuer Vorstand gewählt

Im Gasthaus Fruhstorfer konnte Obmann Ing. Christian Brandt zur **Generalversammlung,** im voll besetzten Saal, Gäste aus allen Sektionen über 3 Generationen begrüßen. Es wurde zudem auch der neue Vorstand zum 75ig-jährigen Jubiläum gewählt.
Das neuformierte Team wird 2023 einiges an Veranstaltungen im Rahmen „75 Jahre TSV" auf die Beine stellen.

Obmann:	Ing. Christian Brandt
Obmann-Stv:	Herwig Mörixbauer
Schriftführer:	DI Robert Nikles
Schriftf.-Stv:	Pia Lubinger
Kassier:	Josef Huber
Kassier-Stv:	Mag P. Juhasz

Obmann Ing. Brandt

Am 7. Juli steht der **Vöckla-Ufer-Lauf** am Programm: www.voecklauferlauf.at.

www.tsv-timelkam.at

Katholisches Bildungswerk

Interessanter Vortrag zum Thema „Weil der Tod ein Thema ist!"

„Wenn Du nicht weißt was du sagen sollst, dann sage genau das!" war eine der Kernaussagen von Dr. Matin Prein zum Umgang mit einem Trauernden.
Keine „wohlgemeinten" Aussagen oder Sprüche, sondern einfach nur Verstehen und da sein ist sind in der Zeit der Trauer am Meisten gefragt. Es darf alles so sein wie es ist. Diese und viele weitere Anregungen gab Martin Prein in seinem Vortrag den über 70 Besuchern mit nach Hause.
Im vom Evangelischen und Katholischen Bildungswerk in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde veranstalteten Vortrag am 2. März zum Thema „Weil der Tod ein Thema ist!" spannte Dr. Martin Prein den Bogen von unserer Ambivalenz dem Tod gegenüber bis über die ureigene Angst der Lebenden vor dem Leichnam bis zur Begleitung der Trauernden.
Er berichtete über die Rolle der Leichenbestatter-in als Dienstleister für die nächsten Angehörigen genauso wie über seine vielen Erfahrungen in der Begleitung von Trauernden. So ermuntert er sie auch, auf sich zu hören und einem eventuellen Wunsch, den Angehörigen noch einmal zu sehen, auch nachzugehen und es tatsächlich auch zu tun.
Sein großes Wissen um den Tod und die Begleitung der Trauernden brachte Martin Prein mit viel Witz und Humor den aufmerksam zuhörenden und begeisterten 70 Besuchern nahe. „Man könnte ihm stundenlang zuhören" war ein Resumee von so manchem Zuhörer.

Bericht: Alois Höfl, KBW Leiter, Foto: Eras Grünbacher

Katholische Jungschar **Ferienlager 2023**

Auch heuer organisiert die katholische Jungschar wieder ein Ferienlager für alle Kinder zwischen 8 u. 15 Jahren.
Wo? Großschönau, Pension Bruckner
Wann? Mädchen: 16. bis 22. Juli Buben: 22. bis 28. Juli

Anmeldungen gibt es ab Mitte Mai auf der Pfarrhomepage zum Download sowie ausgedruckt in der Sakristei und bei den Jungscharleitern. Am **Donnerstag, 15. Juni, um 19.30 Uhr** findet ein Infoabend im Pfarrheim statt, damit keine Fragen offenbleiben.

Daniel Harringer

Evangelische Pfarrgemeinde/Evang.Bildungswerk

wesWEGen?
So ist der Titel der Sonderschau des **Evangelischen Museums Oö. in Rutzenmoos** im heurigen Jahr. Es erzählt von Vertreibung, Flucht und Heimat finden. Die Eröffnung ist am 22.03. um 19.00 Uhr.
In unsere evangelischen Pfarrgemeinde AB Timelkam sind auch Menschen aus Siebenbürgen und dem Banat gekommen. In Zipf, Vöcklamarkt und Frankenmarkt wurden evangelische Gottesdienste gefeiert: in **Zipf** in der auch teilweise gemeinsam errichteten neuen röm. katholischen Kirche in **Vöcklamarkt** in der von der Marktgemeinde für 50 Jahre gepachteten Kalvarienbergkirche.

In **Frankenmarkt** wurde nach einer Zeit der Gastfreundschaft in der röm. katholischen Kirche eine eigene Kirche erbaut. Heuer, vor 50 Jahren, wurde diese Kirche in Frankenmarkt eingeweiht. Unsere Pfarrgemeinde feiert dies am Sonntag, den 21. Mai um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst und einem Gemeindefest in Frankenmarkt. Wir freuen uns darauf.

Timelkam ist in dieser Zeit auch für viele neue Heimat geworden. Wir, die evangelische Pfarrgemeinde Timelkam, erleben dadurch eine Vielfalt an Traditionen und feiern regelmäßig Gottesdienst in Timelkam (jeden Sonntag um 9.00 Uhr) und Frankenmarkt (jeden 1. und 3. Sonntag um 10.30 Uhr).

In der Passionszeit und Ostern sind einige Gottesdienste besonders gestaltet.
Am Gründonnerstag feiern wir Abendmahlsgottesdienst am Abend, den Karfreitagsgottesdienst um 9.00 Uhr und Ostersonntag den Auferstehungsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Eierrollen.

Am 23.04. feiert Pfarrer i. R. Herwig Imendörffer mit uns und gibt uns in einer Matinee Einblick in die Literatur von „Gott ist im Werden".

Am 30.04., das ist der 5. Sonntag im Monat, ist Familiengottesdienst mit Beginn um 10.00 Uhr.

Ebenso laden wir ein zum Nachdenken über Frieden, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Beziehungen und wie wir schließlich ins Tun kommen können.

Die ökumenischen Bibelabende am 30.03., 27.04. und 25.05. jeweils um 19.30 Uhr, im Treffpunkt Pfarre Timelkam geben dafür eine gute Gelegenheit.

Franz Reiner

Naturfreunde Lenzing
Skitouren

Ein sehr beliebter Winter-Programmpunkt der Naturfreunde Lenzing sind die Mittwochs-Skitouren, geführt durch die erfahrenen Tourenführer Herbert Kastberger und Heli Baumgartinger.
Je nach Wetter- und Schneelage wird das Ziel gewählt. Meist belaufen sich die Touren auf 1100 bis 1700 Höhenmeter. Das Tourengebiet erstreckt sich von der Pyhrn-Eisenwurzen über das Tote Gebirge bis in die Osterhorngruppe.

Die ursprüngliche Zielgruppe aus Hausfrauen und PensionistInnen hat sich stetig erweitert. Vom Teenie bis zum Oldie sind alle dabei! Um Kosten und Treibstoff zu sparen, wird gemeinsam entweder per Bus oder in Fahrgemeinschaften mit dem PKW zum Ausgangspunkt der Tour gestartet.
Nach erfolgter Kontrolle der LVS-Geräte (Lawinenverschüttetensuchgerät) geht's ab ins Gelände. Entlang der Strecke erfolgen oftmals gemeinsame Einschätzungen der aktuellen Lawinen- und Schneesituation mit unseren routinierten Begleitern. Um die Sicherheit aller Beteiligten bei sehr großen Gruppen zu gewährleisten, gibt's neben dem Gruppenführer auch immer ein „Schlusslicht". Dieses kümmert sich um technische Gebrechen oder eventuelle Verletzungen.
Neben der sportlichen Herausforderung kommt der gemütliche Teil nie zu kurz – nach den gezogenen Schwüngen bei der Abfahrt darf auch der anschließende Einkehrschwung - bei lokalen Wirtshäusern - nicht fehlen.

Obst- und Gartenbauverein Timelkam

Der für 2023 geplante „Tag der offenen Gartentür“ in Timelkam wird aufgrund der Gestaltung und Betreuung eines Familiengartens in der Gartenzeit in Wolfsegg auf 2024 verschoben. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

Im Februar konnten viele Hobbygärtner die bewährtesten und neuesten Techniken beim Veredeln von Obstbäumen erfahren und nach dem Theoriekurs selbst in der Praxis üben. Ein herzlicher Dank ergeht an Bürgermeister Kirchberger für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten im Bauhof und an Herrn Fischill für die ganztägige Unterstützung.

Zur **Jahreshauptversammlung am 2. März** im Kulturzentrum durfte Obfrau Bettina Büchler zahlreiche Gäste begrüßen.

Einen besonders interessanten und informativen Vortrag gab es von Frau Dr. Katja Hintersteiner zum Thema „Lebensraum Boden“.
„Der Boden ist eines der kostbarsten Güter der Menschheit. Er ermöglicht Pflanzen, Tieren und Menschen, auf der Erdoberfläche zu leben.“

Nachstehend ein paar Tipps für ihren Gartenboden:

Umstechen im Herbst vergessen
Mulchen statt Düngen

Biologische Mittel (physikalischer und biologischer Natur) statt Chemiekeulen zur Schädlingsbekämpfung verwenden

Heimische Pflanzen in heimischen Betrieben (gezogen) kaufen

Boden akzeptieren wie er ist und nur teilweise Änderungen einführen (Trockenbeet in alter Sandkiste, Gemüse-Hochbeete in schattiger Lage ...)

„Wilde Naturecken“ im Garten belassen als Zuhause für Nützlinge (Wildbienen, Käfer, Igel etc.)

Fruchtfolge beachten, spart Dünger und Nerven

Mischkulturen anlegen (Gemüse, die sich gegenseitig begünstigen, zusammen anbauen)

Typische Oö. Bauerngärten zeigen vor, wie es geht (Blumen und Kräuter als Beipflanzen zu diversen Gemüsesorten)

Viel Erfolg in der neuen Gartensaision wünscht Obfrau Bettina Büchler.

Einladung zur
Kräuterwanderung und zum Workshop
am **Mittwoch, 26. April, 16.30 Uhr.**
Anmeldung erforderlich!

Nähere Infos auf der Homepage unter timelkam.logv.at.

TIPP:
Besuchen Sie unseren Schaugarten bei der Gartenschau Wolfsegg vom 17.06. bis 24.09.

Marktmusik Timelkam

nächste Termine

SAMSTAG, 22. APRIL 2023

FRÜHJAHRSKONZERTWERTUNG IM KUZ LENZING
Auch 2023 werden wir uns wieder den Wertungsrichtern bei den Frühjahrsbläsertagen in Lenzing stellen. Wir werden zum ersten Mal in der höchsten Leistungsstufe, der Stufe E, antreten.

SAMSTAG, 15. JULI 2023

LANDESGARTENSCHAU IN WOLFSEGG
Wer die Galanacht liebt, darf sich auf 2023 freuen. Bei der Landesgartenschau werden wir mit einem gewohnt unterhaltsamen Programm, ähnlich dem der Galanacht, für einen unvergesslichen Abend in Wolfsegg sorgen.

FREITAG, 16. JUNI 2023

BEZIRKSMUSIKFEST IN FORNACH
Wir nehmen an der Marschwertung teil.
Am Abend Abendprogramm mit der Marktmusik Timelkam im Festzelt.

MARKTMUSIK TIMELKAM

www.marktmusik-timelkam.at

Auszeichnung für Christoph Pichler

Die Marktmusik Timelkam gratuliert Christoph Pichler zur mit Auszeichnung bestandenen Kapellmeisterausbildung.
Christoph absolvierte die Kapellmeisterausbildung an der Landesmusikschule Kirchdorf/Krems bei Arnold Renhardt. Normalerweise dauert die Ausbildung 8 Semester, coronabedingt dauerte es in Christophs Fall sogar ein Semester länger.

Dabei lernen die angehenden Kapellmeisterinnen und Kapellmeister das Dirigieren an sich, werden in Musiktheorie und Gehörbildung unterrichtet und lernen viel über die Probenarbeit mit dem Orchester.
Besonders zu erwähnen ist, dass Christoph der einzige der vier Absolventen ist, der die Ausbildung mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen konnte.
Christoph ist nicht nur Trompeter bei der Marktmusik Timelkam, sondern auch langjähriges Mitglied der Bürgerkorpskapelle Regau, wo er das Jugendblasorchester leitet.

Herzliche Gratulation !

Konzert der Militärmusik Oberösterreich

Dienstag, 6. Juni, 14.00 Uhr vor dem Seniorenheim

Quelle: Militärmusik Oö.

Die Militärmusik Oberösterreich gibt jährlich zahlreiche Schulkonzerte, um Kindern die Blasmusik näher zu bringen.
Die Marktmusik Timelkam, die ein großes Augenmerk auf die Nachwuchsarbeit legt, wie man am Jugendblasorchester, den MusiKids und den Besuchen in den Timelkamer Schulen sieht, hat die Militärmusik Oberösterreich nach Timelkam eingeladen, um am Vormittag ein Schulkonzert für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und Mittelschule zu geben.
Um 14.00 Uhr wird es ein öffentliches Konzert vor dem Seniorenheim in Timelkam geben.
Alle Timelkamerinnen und Timelkamer sind herzlich eingeladen, dieses ausgezeichnete Orchester live zu erleben. Der Eintritt ist frei.

Die Burgruine Altwartenburg – das Gemeindeamt des Mittelalters

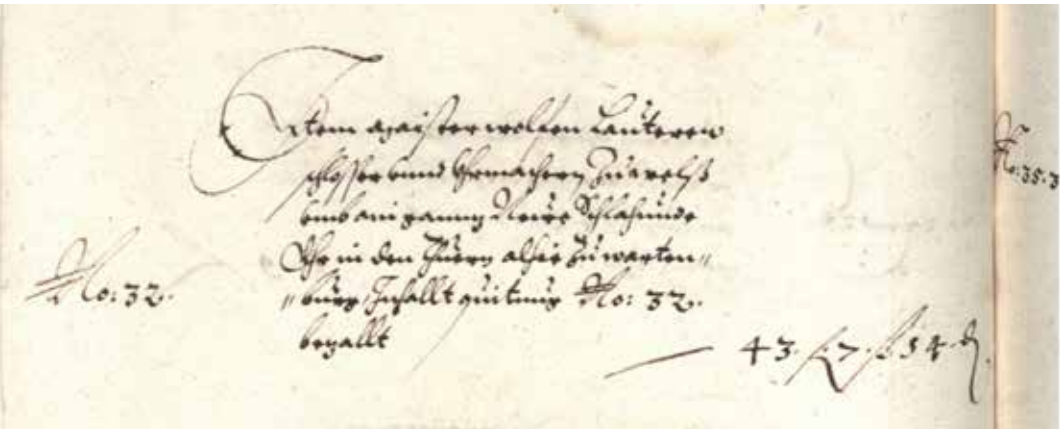
Was kommt Ihnen als erstes in den Sinn, wenn Sie an mittelalterliche Burgen denken? Ritter in Rüstungen bei der Verteidigung ihrer Festung? Dicke Mauern und mit Fackeln beleuchtete Gänge? Oder doch eher schöne Burgfräulein mit ihren Dienerinnen, die im höchsten Turm ihre Gemächer haben?

Im Rahmen meiner Masterarbeit an der Universität Salzburg habe ich mich im Jahr 2022 mit einem ganz besonderen historischen Ort Timelkams auseinandergesetzt: der Burgruine Altwartenburg.
Die Geschichte dieses Bauwerks reicht bis ins Hochmittelalter zurück, wo die Herrschaft Wartenburg erstmals im 12. Jahrhundert im Zusammenhang mit dem Geschlecht der Wartenburger erwähnt wird.
Bald jedoch wechselt die Burg den Besitzer: gegen Ende des 13. Jahrhunderts kommt die Wartenburg mitsamt der dazugehörigen Herrschaft in den Besitz der Polheimer, die diese über mehrere Jahrhunderte immer wieder innerhalb der Familie vererben.
Dass eine Burg im Mittelalter oft verteidigt werden musste, ist zwar richtig – doch weitaus weniger häufig, als man denkt. Würde man errechnen, wie lange über die gesamte „Lebenszeit" einer Burg gekämpft wurde, läge der Anteil bei weniger als einem Prozent.
Viel wichtiger sind die Funktionen einer Burg als Verwaltungszentrum, Wohnsitz und nicht zuletzt als Repräsentationsbau. Im „finsteren" Mittelalter, wie es oft genannt wird, gab es erstaunlich viel Verwaltungsarbeit, denn zu einer Burg gehörte immer auch eine Grundherrschaft – und die galt es, zu organisieren. Reparaturen am Gebäude, Ein- und Verkauf von Lebensmitteln, das Erfassen von Abgaben: All dies hinterlässt schriftliche Quellen.

Stich von Georg Matthäus Vischer aus dem Jahr 1674

Auch von der Herrschaft Wartenburg sind Rechnungsbücher und andere Schriftarten erhalten.
Das bedeutet allerdings nicht, dass es keine Konflikte gab: Im Jahr 1425 überfiel der damalige Lehensträger der Altwartenburg, Wiltpolt von Polheim, die Weinfuhren des Salzburger Erzbischofs Eberhard III. Warum? Das ist bislang ein Rätsel.
Nach mehreren Besitzwechseln vom 17. bis zum 19. Jahrhundert gelangt die Altwartenburg schließlich in den Besitz der Familie Strachwitz.
Von der Burg übrig geblieben sind neben dem Turm auch mehrere neuzeitliche Gebäudereste, die heute großteils nicht mehr ihren ursprünglichen Funktionen zuordenbar sind. Es waren jedoch neben Wohn- und Aufenthaltsräumen auch Wirtschaftsräume und Stallungen, die in ihren Formen heute nur mehr erahnt werden können.
„Alte Ansichten" der Burgruine Altwartenburg aus der Zeit um 1900 können als Teil der Ansichtskarten-sammlung von Alfred Doloscheski bewundert werden. (www.albenfux.jalbum.net)
In der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung berichte ich Ihnen über die neuesten Erkenntnisse aus der baulichen Analyse des Hungerturms!

Judith Zimmermann



Eintrag aus dem Rechnungsbuch der Herrschaft Wartenburg von 1600: „Itam Maister Wolfen Lauterer Glokken und Uhrmacher zu Welß umb ain gannz Neue schlagende Uhr in den Thurm alhir zu wartenburg, quitung No. 32 bezallt" 43 f.l. (Gulden)

Archiv-Museum: Linzer Straße 25, 4850 Timelkam
Öffnungszeiten:
jeden ersten Samstag im Monat von 14.00 bis 18.00 Uhr

Pensionistenverband OÖ., Bez.Organisation Vöcklabruck

Birnstock-Eisstockturnier

Am 1. Februar fand das Birnstock-Turnier im Eisstockschiessen in der REVA-Halle in Vöcklabruck statt.
Zwei Gruppen zu je 9 Mannschaften, darunter auch eine Damen-Mannschaft, lieferten sich einen fairen und spannenden Wettkampf.

Sportreferent Wolfgang Ablinger

Gruppe A: 2. Rang: Timelkam 1 mit Danner Hubert.

Gruppe B: 3. Rang: Timelkam 2 mit Weissl Karl

Fußballspiele

ATSV Timelkam

Sonntag, 26.03.,	16.30 Uhr	ATSV : Vöcklabruck SC
Samstag, 08.04.,	16.30 Uhr	ATSV : Aurach
Sonntag, 23.04.,	16.30 Uhr	ATSV : Neukirchen/A.
Samstag, 07.05.,	17.00 Uhr	ATSV : Gampern
Samstag, 20.05.,	**17.00 Uhr**	**ATSV : TSV**
Montag, 29.05.	17.00 Uhr	ATSV : Grünau
Sonntag, 11.06.,	17.00 Uhr	ATSV : Regau

TSV Timelkam

Samstag; 01.04.,	16.30 Uhr	TSV : Lenzing
Samstag, 15.04.,	16.30 Uhr	TSV : Regau
Samstag, 29.04.,	16.30 Uhr	TSV : Aurach
Samstag, 13.05.,	17.00 Uhr	TSV : Gampern
Montag, 29.05.	17.00 Uhr	TSV : Bad Ischl 1b

Walter Brenneis krönte sich zum Bezirks- und Landesmeister

Walter Brenneis, Franz Schein

Zum Kreis der besten Schützen gehört nach wie vor Walter Brenneis.

Bei den Bezirks- u. Landesmeisterschaften im Luftgewehr Anfang Februar belegte er im Einzelbewerb und mit seiner Mannschaft ATSV Lenzing im Bewerb „Senioren 3 Team“ jeweils den 1. Rang.

Herzliche Gratulation zu diesem großartigen Erfolg. Wir wünschen Walter Brenneis weiterhin eine ruhige Hand und noch viele weitere Meistertitel.

wir sind Klimabündnis Pfarre

Treffpunkt Bildung Timelkam

Ökomenische Bibelabende Linzer Bibelkurs

Die Bergpredigt:
Selig, die Frieden stiften

30.03. Gerechtigkeit/Barmherzigkeit
Pfarrerin Mag.a Petra Grünfelder
27.04. Beziehung zu Gott und untereinander
Pastoralassistentin Mag.a Sabine Kranzinger
25.05. Ins Tun kommen
Oberkirchenrätin Dr.in Hannelore Reiner

jeweils Donnerstag 19.30 Uhr
Treffpunkt Pfarre Timelkam
Eintritt: € 12,00 pro Abend
Ermäßigung alle 4 Abende € 42,00
bei Voranmeldung
Pfarre Timelkam 07672-920 28

Evang. Bildungswerk

Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77

ST. ANNA KIRCHE
OBERTHALHEIM

KONZERT
Klangraum Kirche

Klangraum

mit MusikerInnen der Saxophonklasse von Lisa Hofmaninger

"Im Jetzt in die Ferne schweifen - in einem ungewöhnlichen Klangbad aus Saxophonklängen, die unwiderruflich in die Zukunft weisen, jedoch im Hier und Jetzt verankert sind"

Freitag 14.4.2023
19:00 Uhr
St. Anna Kirche

Eintritt: freiwillige Spenden

VÖCKLABRUCK

KULTURKREIS
OBERTHALHEIM

Gottesdienst und literarische Matinee

„Der Gott ist im Werden"
Gedanken zum Stundenbuch Rainer Maria Rilkes

Pfr. Herwig Imendörffer

Sonntag 23. April 2023
9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
10 Uhr Vortrag und Frühschoppen

Kirche und Gemeindesaal der Evangelischen Pfarrgemeinde Timelkam

Freiwillige Spenden
Info: EBW Timelkam, Franz Reiner Tel. 069914949732

Ihr **Infrarothimmel-Vertriebspartner** vor Ort!

Infrarot Himmel

GARTENPFLEGE, MONTAGEN, UMZUG? ABER ZWEI HÄNDE ZU WENIG?

© pexels tobi

Hier kann ich helfen, ein Mann für alle Fälle!

Mein Name ist Andreas Braun, Familienvater aus Timelkam und jemand der Projekte ohne zögern anpackt.
Der zuverlässige Ansprechpartner, wenn mangels Zeit, aufgrund fehlender Arbeitsgeräte oder anderen Einschränkungen, anfallende Alltagsarbeiten nicht selber erledigt werden können.
Zudem bin ich ganz frischer Vertriebspartner von Infrarot-Himmel, dem Anbieter **hochqualitativer Infrarotlösungen**.

- Hausbetreuung
- Gartenpflege
- Be- & Entsorgung
- Räumungen
- Montagen
- Transporte u.v.m.

ANDREAS BRAUN
Hausbetreuung & Montagen

Es gibt was zu tun? Kontaktieren und machen lassen!
Lenaustraße 9
4850 Timelkam
+43 (0)660 / 35 60 830
abhm@gmx.at

♪♪♫ Wenn der Maibaum wieder am Marktplatz steht ... ♫♪♪

Einladung zum

Maibaumsetzen

mit der **BPÖ Heikerdinger**
am **Sonntag 30. April 2023**

Beginn um **14:00** am
Rathausplatz Timelkam
Unterhaltung mit der
Marktmusik Timelkam
& DJ Beerenmix

Mit frisch gezapftem Bier,
Bratwürstel,
Bratl mit Krautsalat,
Chili sin Carne (veg.)
und vielem mehr!

Diese Veranstaltung wird als Greenevent durchgeführt, wir bitten um klimaschonende Anreise

Weitere Infos:

Umwelt